

Griechenland: Polizei gegen Flüchtlinge

Kos. Auf der griechischen Insel Kos ist die Polizei brutal gegen Flüchtlinge vorgegangen. Beamte schlugen mit Schlagstöcken auf Migranten aus Afghanistan und Syrien ein. Andere Einsatzkräfte versuchten die Asylsuchenden mit Feuerlöschern daran zu hindern, ein Fußballstadion zu verlassen, in das sie zuvor gebracht worden waren. Die Behörden erklärten, zu den »Spannungen« sei es gekommen, als die Flüchtlinge in eine Polizeiwache eindringen wollten, um sich dort registrieren zu lassen. Der Bürgermeister von Kos warnte am Dienstag laut der Nachrichtenagentur ANA, die Situation drohe außer Kontrolle zu geraten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270124.griechenland-polizei-gegen-fluechtlinge.html>